

101 Neuntklässler besuchen den Landtag

Ausflug | Schüler fahren nach Stuttgart

Schramberg. Wie funktioniert denn eigentlich der Landtag von Baden-Württemberg? Dieser Frage sind 101 Schüler der neunten Klassen der Erhard-Junghans-Schule in Schramberg nachgegangen. Sie folgten damit der Einladung zu einem Besuch des Landtags und fuhren nach Stuttgart.

Die Neuntklässler wurden mit einem Rollenspiel in die Arbeitsweise des Parlaments eingewiesen und nahmen dazu direkt im Plenarsaal Platz. Sie durften dann Fraktionen bilden und eine richtige Wahl eines Ministerpräsidenten durchführen.

Die Schülerin Vivien Kaupp aus der Klasse 9b übernahm dabei die Position der Landtagspräsidentin ein, da sie auf dem Platz der amtierenden

Präsidentin Muhterem Aras (Grüne) saß. Danach stellten sich der Landtagsabgeordnete des Kreises Rottweil, Stefan Teufel (CDU) sowie die Abgeordneten Rainer Hinderer (SPD) aus Heilbronn und Andrea Schwarz (Grüne) aus dem Wahlkreis Bretten den Fragen der Schüler. Hierbei wurde über schnelles Internet für Schramberg und die Talstadumfahrung diskutiert. Die Schüler interessierte aber auch, was ein Abgeordneter verdient und ob er einen Dienstwagen bekommt.

Für die Schüler sowie für die Organisatorin Nicole Marten-Nick »war dieser Besuch eine sehr wertvolle Erfahrung, denn alle haben live gesehen, wo und wie Politik gemacht wird«, heißt es in einer Mitteilung der Schule.



Die Schüler der Erhard-Junghans-Schule stellten den Abgeordneten Stefan Teufel (vorne von links), Andrea Schwarz und Rainer Hinderer im Plenarsaal des Landtags allerlei Fragen zu deren Beruf und auch zu konkreten Projekten.

Foto: Schule